

26.09.2017 13:19

News NOFV-Frauen-Regionalliga



Foto: sportblog-md

Der Aufsteiger Steglitzer SFC Stern 1900 aus Berlin zeigte wiederum eine starke Leistung, diesmal bei den Dresdener Fortunen und konnte mit einem verdienten 2:1 die Punkte mit nach Berlin nehmen. Auch der zweite Aufsteiger RB Leipzig sicherte sich beim FC Erzgebirge Aue mit einem 3:0-Sieg weitere wichtige drei Punkte für das geplante Vorhaben - Aufstieg in die 2. Bundesliga -. Zwei Tore erzielte dabei die starke Leipzigerin Forsberg). Der Rostocker FC hielt beim Magdeburger FFC lange Zeit mit, erst in der 2. Halbzeit steigerten sich die Magdeburginnen und gewannen noch standesgemäß mit 4:0. Beim 1. FC Union Berlin hatte der Bischofswerdaer FV 08 (3:0) einen schweren Stand, was sich leider auch an der Seitenlinie bemerkbar machte (Innenraumverweis des Bischofswerdaer Trainers). Klar mit 6:0 siegten die Juniorinnen von Viktoria Berlin gegen den 1. FC Neubrandenburg. Auch Blau-Weiß Beelitz musste die Überlegenheit des BSC Marzahn anerkennen und wurde mit 7:0 von den Berlinerinnen überrollt. Somit zeichnet sich langsam eine Dreiteilung der Ligatabelle ab. Drei Berliner Vereine (Viktoria Berlin, Union Berlin und der BSC Marzahn) bilden z. Z. gemeinsam mit dem Magdeburger FFC die Spitzengruppe. Das Mittelfeld wird angeführt von RB Leipzig, dem SFC Stern 1900 und dem 1. FC Erzgebirge Aue. Im

Abstiegsbereich finden sich die Mannschaften aus Bischofswerda, Rostock, Beelitz und Neubrandenburg und überraschend auch die Fortunen aus Dresden wider.

Fotos 1 - 3: Sophia Lara Skuratowicz

Fotos 4 - 6: sportblog-md

Fotos 7 - 11: Uwe Westphal

BILDERGALERIE







polytan



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```